

piversität oder an die Mitgliederversammlung abzuführen, sonst ihn ber möglichst umgehend auf das Postscheckkonto Nr. 52896 (Niedner) Postscheckamt Leipzig, bez. auf Konto Nr. 455 der Girokasse Leipzig, Rossplatz (O. Gr. L. d. ev. Gemeindetags) einzuzahlen.

Niemand sollte wegen der Höhe des Jahresbeitrags die Mitgliedschaft aufgeben; sondern es wird gebeten, dann einen ermässigten nach

Selbsteinschätzung normierten Beitrag zu zahlen.

Wir bitten um freundliche Mitarbeit im neuen Jahr und um Werben in den Kreisen der Kirchgemeindevertreter für unsere Sache.

LEIPZIG, den 31. Dezember 1923.

Cöthner Str. 54, II.

Der Vorstand.

I. A.: Pfarrer C. Niedner.

Ortsgruppe Leipzig des Deutschen Evangelischen Gemeindetags.

I.

Wir veranstalten gemeinschaftlich mit dem Volkskirchlichen Laienbund folgende Vorträge in der Universität,

Auditorium Nr. 36, über das Thema:

"Die evangelische Kirche in der Krisis der Gegenwart", die an folgenden Freitagen pünktlich 8 Uhr abends beginnen:

1. Freitag, den 11. Jan. 1924, Herr Geh. Rat D. Rendtorff: "Was hat der Kirche in ihrer gegenwärtigen Lage Luther zu sagen?"

2. Freitag, den 25. Jan. 1924, Herr Prof. D. Dr. Dr. Boehmer:
"Die Laienbewegung in der kath. Kirche der Gegenwart und
die evangelische Kirche".

3. Freitag, den 8. Febr. 1924, Herr Oberkirchenrat D. Cordes: "Die lutherischen Kirchen Nordamerikas und wir".

4. Freitag, den 22. Febr. 1924, Herr Prof. D. Karl Barth-Göttingen: "Die Kirche und die Offenbarung".

Die Karte für alle vier Vorträge zu 1 Goldmark und für einen Vortrag zu 50 Goldpfg, sind zu haben beim Kastellan H. Koblischeck,
— Universität, Augusteum, — in der Buchbandlung von P. Eger
Ev. Vereinshaus, Rossstr., und an der Abendkasse.

Wir bitten unsere Mitglieder dringend, an den Vorträgen teilzunehmen, aber auch besonders in den Kreisen der Kirchgemeindevertreter nachdrücklich auf diese Vortragsreihe hinzuweisen.

II.

Freitag, den 14. März 1924, abends 8 Uhr findet die nächste Mitgliederversammlung

im Ev. Vereinshaus, Rossstr., Restaurant Klein, statt. Der unterzeichnete Vorsitzende wird dabei auf Grund einer Rundfrage Bericht erstatten darüber:

"Welche Erfahrungen sind bisher in unseren Leipziger Gemeinden mit der Kirchgemeindeordnung vom 2./3. 21 gemacht worden?"

arnach Aussprache. — Wir bitten um rege Beteiligung.

III.

Die Mitgliederbeiträge für 1924.

Den statutenmässigen Jahresbeitrag von wenigstens 3 Goldmark für Einzelmitglieder und

6 Goldmark für körperschaftliche Mitglieder hitten wir, wenn möglich, im Anschluss an einen der Vorträge in der